

# Anzeigebblatt

für die

## Erzdiözese Freiburg

Nr 15

Mittwoch, 23. Juli

1913

(Ord. 28. 6. 1913 Nr 7563.)

### Die Abhaltung des concursus pro beneficiis für 1913 betr.

Der Pfarrkonkurs für 1913 findet in Freiburg vom 7. bis 10. Oktober d. Js. statt.

Die Gesuche um Zulassung, in denen das Jahr der Priesterweihe, die Orte der seitherigen Anstellung und die Zeit der Wirksamkeit an ihnen anzugeben sind, müssen bis spätestens 1. September bei uns eingereicht werden; anzuschließen sind beglaubigte Abschriften der Zeugnisse über die bisherige dienstliche Tätigkeit und den priesterlichen Wandel.

Diejenigen, welche zur Prüfung zugelassen sind, werden von uns durch besonderen Erlaß einberufen und haben sich Montag, 6. Oktober, nachmittags auf unserem Sekretariat hier — Burgstraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 12 — in die Prüfungsliste einzuschreiben.

Freiburg, 28. Juni 1913.

### Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 12. 7. 1913 Nr 7617.)

### Die Abhaltung von Exerzitien betr.

Im Kurhaus Neufajeck, Post Ottersweier, finden in der zweiten Hälfte des laufenden Jahres nachstehende Exerzitien statt für

#### Priester:

Montag, 6. Oktober, abends bis Freitag, 10. Oktober.

#### Rekruten:

- I. Kurs: Mittwoch, 24. Sept. bis Samstag, 27. Sept. früh.
- II. " Samstag, 27. Sept. bis Dienstag, 30. Sept. früh.
- III. " Dienstag, 30. Sept. bis Freitag, 3. Okt. früh.

#### Männer:

Samstag, 29. November bis Dienstag, 2. Dezember früh.

#### Jünglinge:

Samstag, 6. Dezember bis Dienstag, 9. Dezember früh.

#### Jungfrauen:

- I. Kurs: Montag, 13. Oktober bis Freitag, 17. Oktober.
- II. " Montag, 20. Oktober bis Freitag, 24. Oktober.
- III. " Montag, 3. November bis Freitag, 7. November.
- IV. " Samstag, 8. Novbr. bis Mittwoch, 12. Novbr.
- V. " Freitag, 14. Novbr. bis Dienstag, 18. Novbr.

#### Frauen:

Montag, 27. Oktober bis Freitag, 31. Oktober.

Die Kurse für Rekruten, Männer und Jünglinge beginnen an den bezeichneten Tagen abends  $\frac{1}{2}$  7 Uhr; die Kurse für Jungfrauen und Frauen an den bezeichneten Tagen abends 6 Uhr.

Die Anmeldung richtet man an: Kurhaus Neufajeck, Post Ottersweier.

In den Monaten August und September werden im St. Antoniushaufe zu Dggersheim folgende Exerzitien gehalten:

- für Priester vom 25. bis 29. August;
- " Herren vom 15. bis 19. September;
- " Lehrer vom 18. bis 22. August;
- " Gymnasiasten, Realschüler und Lehrerseminaristen vom 1. bis 5. September;
- " Lehrerinnen vom 4. bis 8. August;
- " Mitglieder des III. Ordens vom 30. September bis 4. Oktober (Franziskusfest);
- " Kirchendiener vom 8. bis 12. September.

Die Exerzitien beginnen am Abend des erstgenannten und endigen am Morgen des letztbezeichneten Tages. Die Verpflegung geschieht durch Schwestern des St. Paulusstiftes Herzheim. Einzelzimmer sowie Zimmer mit zwei oder drei Betten stehen zur Verfügung, müssen bei der Anmeldung jedoch eigens bestellt werden. Adresse für die Anmeldung: St. Antoniushaus Dggersheim (Pfalz).

Freiburg, 12. Juli 1913.

### Erzbischöfliches Ordinariat

(Ord. 21. 7. 1913 Nr 8311.)

**Die Pastorkonferenz von 1912 betr.**

An die Erzbischöflichen Pfarrämter und Pfarrkuratien.

Von dem Generalbescheid über die Aufsätze zur Pastorkonferenz 1912, welcher den Pfarrämtern und Pfarrkuratien in der erforderlichen Zahl zugesandt wird, ist je ein Stück jedem Hilfsgeistlichen und Benefiziaten zu übergeben.

Freiburg, 21. Juli 1913.

**Erzbischöfliches Ordinariat**

(R.D.St.N. 8. 7. 1913. Nr 20990.)

**Die Stellung und Vorlage der 1912er Interkalarechnungen der kathol. Pfarr- und Kaplaneipfründen betr.**

An die Erzbischöflichen Kammerer und katholischen Stiftungsräte.

Wir bringen die Einsendung der noch ausstehenden, mit dem 31. Dezember 1912 abschließenden Interkalarechnungen, die nach § 29 der Dienstvorschriften über die Verwaltung und Verrechnung der Interkalargefälle katholischer Pfründen spätestens auf 1. Juli 1913 zur Prüfung vorzulegen waren, in Erinnerung.

Die Anfangs- und Schlussrechnungen müssen mit dem Anerkenntnis der Pfründnießer oder ihrer Rechtsnachfolger versehen sein.

Karlsruhe, 8. Juli 1913.

**Katholischer Oberstiftungsrat**

J. B. Dr. Stark. Siekinger.

**Pfründenausreiben**

**Bubenbach**, Dekanat Neustadt, mit einem Einkommen von 1392 *M.*, außerdem für Abhaltung von 171 gestifteten Jahrtagen 224 *M.* 78 *S.*, darunter 56 Jahrtage zu 84 *M.*, die auf der Pfarrei selbst ruhen.

**Ottenheim**, Dekanat Lahr, mit einem Einkommen von 3571 *M.*, außerdem für Abhaltung von 93 gestifteten Jahrtagen 89 *M.* 71 *S.*, mit der Auflage für den künftigen Pfründnießer,

- zur Bestreitung der Pension des resignierten Pfarrers Jos. Anton Stephan von jährlich 2400 *M.* eine Abgabe in gleicher Höhe zu leisten, wobei das Resteinkommen den Dienstjahren des Pfründnießers gemäß aus den Aufbesserungsmitteln ergänzt wird,

- nach Wegfall der Leistung Ziffer 1 eine jährliche Abgabe von 500 *M.* an den noch zu gründenden Pfarrhausbaufond zu zahlen — jedoch mit der Beschränkung, daß dem Pfründenehaber das ihm nach seinem Dienstalter zustehende Einkommen verbleiben muß.

Von den Pfründekapitalien sind 8000 *M.* dem Genuß des Pfründenehabers entzogen und es wird der Zins aus ihnen 20 Jahre lang dem Vermögensstock der Pfründe zugeführt.

Die Bewerber haben die mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Gesuche um Präsentation vonseiten Allerhöchstdeselben innerhalb vier Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Kultus und Unterrichts einzureichen.

**Pfründebesetzungen**

Die kanonische Institution haben erhalten am:

29. Juni: Albert Kopf, Pfarrer in Andelshofen, auf die Pfarrei St. Georgen, Dekanat Breisach.
29. „ Adolf Koch, Pfarrverweser in Oberöwisheim, auf diese Pfarrei.

**Ernennungen**

Seine Heiligkeit Papst Pius X. haben laut Urkunde der Staatssekretarie vom 3. Mai d. J. den Erzbischöfl. Wirkl. Geisl. Rat Karl Friß in Freiburg zum Päpstlichen Geheimkammerer ernannt.

Zum Erzbischöflichen Prüfungskommissär an der Realschule in Kehl wurde Stadtpfarrer, Dekan August Adam Lipp in Offenburg ernannt.

**Resignation**

Seine Erzellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof haben die Resignation des Pfarrers Heinrich Alois Kaiser auf die Pfarrei Höttingen, Dekanat Singgau, cum reservatione pensionis unter dem 4. Juli l. J. angenommen.

**Versetzungen**

12. Juli: Albert Waldenspul, Vikar in Hechingen, als Kaplaneiverweser nach Beringendorf.

12. Juli: Josef Kiegger, Vikar in Burladingen, i. g. E. nach Hechingen.
12. " Eduard Perino, Pfarrer mit Absenz von Waldmühlbach, Pfarrverweser in Großrinderfeld, i. g. E. nach Werbachhausen.
12. " Otto Peiß, Pfarrer mit Absenz von Niederwasser, Pfarrverweser in Neßelried, i. g. E. nach Blumenfeld.
12. " Josef Faller, Pfarrverweser in Forbach, i. g. E. nach Busenbach.
12. " Leo Strittmatter, Pfarrverweser in Tiergarten, i. g. E. nach Hödingen.
12. " Julius Seidler, Pfarrverweser in Nenzingen, i. g. E. nach Wiechs.
12. " Josef Erdrich, Pfarrverweser in Hochemmingen, i. g. E. nach Möggingen.
12. " Oskar Barth, Pfarrverweser in Werbachhausen, i. g. E. nach Sickingen.
12. " Josef Anton Brechter, Pfarrverweser in Forchheim, i. g. E. nach Nußloch.
12. " Josef Gramlich, Pfarrverweser in Rot, i. g. E. nach Steinsfurt.
12. " Franz Xaver Muz, Pfarrverweser in Oberwinden, i. g. E. nach Böhringen.
12. " Johann Baptist Hermann, Pfarrverweser in Leutkirch, i. g. E. nach Immen dingen.
12. " Gustav Heizmann, Pfarrverweser in Waltershofen, i. g. E. nach Schapbach.
12. " Leo Hofmann, Pfarrverweser in Bankholzen, i. g. E. nach Achdorf.
12. " Otto Honikel, Pfarrverweser in Schienen, i. g. E. nach Ruppriehausen.
12. " Ferdinand Lehmann, Pfarrverweser in Limpach, i. g. E. nach Grafenhausen.
12. " Ernst Frion, Kaplanverweser in Waldshut, als Pfarrverweser nach Ettlingenweier.

12. Juli: Karl Josef Kuenz, Vikar in Heidelberg, ad S. Spirit., als Pfarrverweser nach Neckarhausen.
12. " Josef Ruf, Vikar in Neudenu, als Pfarrverweser nach Limbach.
12. " Alois Brugger, Vikar in Ladenburg, als Pfarrverweser nach Waldau.
12. " Alois Schäfer, Vikar in Peterstal, als Pfarrverweser nach Steinbach, Dekanat Buchen.
12. " Martin Bundschuh, Vikar in Offenburg, als Kaplanverweser nach Waldshut.
12. " Wilhelm Burth, Vikar in Wiechs, i. g. E. nach Dberischwörstadt.

### Sterbfälle

17. März: Jakob Koll, Vikar in Königshofen, † in Mannheim-Neckarau.
1. Juli: Johann Baptist Rünzi, resignierter Pfarrer von Leutkirch, † in Überlingen am See.
15. Juli: Theodor Kagenmayer, Pfarrer in Sentenhart, Kammerer des Kapitels Meßkirch.
- R. I. P.

### Mesnerdienstbesetzungen

Als Mesner wurden bestätigt am

26. Juni: Landwirt Johann Hofmann an der Pfarrkirche zu Rickenbach.
26. " Privat Josef Zinsmaier an der Pfarrkirche zu Wollmatingen.
26. " Landwirt Friedrich Lurf an der Pfarrkirche in Bühl, Dek. Offenburg.





	M.	§		M.	§		M.	§		M.	§
Heudorf . . . . .	15	—	Durbach . . . . .	55	—	Sasbachwalden . . . . .	30	—	St. Leon . . . . .	100	—
Kreenheinstetten . . . . .	20	—	Ebersweier . . . . .	16	50	Schwarzach . . . . .	100	—	Stettfeld . . . . .	43	—
Krumbach . . . . .	18	73	(dar. 6.43 vom Pfarrhaus.)			Sinzheim . . . . .	109	50	Tiefenbach . . . . .	50	—
Leibertingen . . . . .	159	—	Gengenbach . . . . .	365	—	Söllingen . . . . .	11	65	Weiber . . . . .	33	20
Menningen . . . . .	33	—	(dar. 40 M vom Mutterhaus der barmh. Schwestern)			Stadelhofen . . . . .	21	—	Zentern . . . . .	25	—
Mesfisch . . . . .	45	—	Griesheim . . . . .	102	—	Steinbach . . . . .	82	—			
Kohrdorf . . . . .	25	—	Kehl . . . . .	200	—	Stollhofen . . . . .	33	—	<b>Kap. Stockach.</b>		
Schwenningen . . . . .	60	—	Lautenbach . . . . .	33	70	Ulm bei Lichtenau . . . . .	22	—	Bodman . . . . .	185	—
Sentenhart . . . . .	10	—	Kesselfried . . . . .	30	—	Ulm b. Oberkirch . . . . .	20	—	Bonndorf . . . . .	40	—
Stetten a. t. M. . . . .	60	—	Nordrach . . . . .	60	—	Unzhurst . . . . .	20	77	Espasingen . . . . .	25	—
Worndorf . . . . .	10	—	Nußbach . . . . .	30	—	Barnhalt . . . . .	50	27	Gallmannsweil . . . . .	40	—
Zell a. A. . . . .	25	70	Oberharmerzbach . . . . .	140	—	Bimbach . . . . .	40	—	Gallingen . . . . .	70	—
			Oberkirch . . . . .	31	60	Wagshurst . . . . .	30	—	(dar. 21 M für 1 Heidenkind Augu- stinus-Maria)		
<b>Kap. Mosbach.</b>			Offenburg . . . . .	1121	—	Waldulm . . . . .	16	50	Heudorf . . . . .	10	—
Billigheim . . . . .	285	—	— Dreifaltigkeits- pfarrei	525	—	Weitenung . . . . .	45	70	Hindelwangen . . . . .	9	54
Dallau . . . . .	20	10	Dhlsbach . . . . .	60	—	Wintersdorf . . . . .	50	50	Hoppetenzell . . . . .	132	90
(dar. 7.76 M von Auerbach)			Dppenau . . . . .	50	—				Langenrain . . . . .	20	—
Neckargerach . . . . .	20	—	Drtenberg . . . . .	120	—	<b>Kapitel Philippsburg.</b>			Liggingen . . . . .	10	—
Stein a. R. . . . .	254	—	Urloffen . . . . .	25	—	Sambriicken . . . . .	100	—	Liptingen . . . . .	15	—
Strümpfelbrunn . . . . .	20	—	Weier . . . . .	35	—	Sockenheim . . . . .	160	—	Ludwigshafen . . . . .	35	—
			Weingarten . . . . .	220	—	Guttenheim . . . . .	40	—	Mahlspüren . . . . .	34	—
<b>Kap. Neuenburg.</b>			Windschlag . . . . .	25	—	Ketsch . . . . .	60	—	Mainwangen . . . . .	17	—
Bamlach . . . . .	37	—	Zell a. S. . . . .	152	—	Kirrlach . . . . .	254	—	Möggingen . . . . .	85	—
Bellingen . . . . .	40	—				Neudorf . . . . .	40	—	Mühligen . . . . .	130	12
Eschbach . . . . .	145	—	<b>Kap. Ottersweier.</b>			Oberhausen . . . . .	30	10	Raithaslach . . . . .	90	—
Grißheim . . . . .	110	—	Achern . . . . .	117	—	Philippsburg . . . . .	21	57	Rorgenwies . . . . .	6	80
Heitersheim . . . . .	32	—	Altschweier . . . . .	29	43	Reilingen . . . . .	83	01	Schwandorf . . . . .	49	33
Kandern . . . . .	45	—	Bühl . . . . .	52	—	Rheinhäusen . . . . .	17	—	Sipplingen . . . . .	50	—
Liel . . . . .	14	—	Bühlertal, St. Mi- chael . . . . .	24	—	Rheinsheim . . . . .	26	86	Stahringen . . . . .	80	—
Müllheim . . . . .	22	93	„ U. Lieben Frau . . . . .	32	—	Wiesental . . . . .	76	49	Stockach . . . . .	366	35
Neuenburg . . . . .	40	—	Eifental . . . . .	36	—				Wahlwies . . . . .	26	—
Schliengen . . . . .	45	—	Erlach . . . . .	32	—	<b>Kap. Säckingen.</b>			Winterbüren . . . . .	20	—
Steinenstadt . . . . .	8	—	Gamschurst . . . . .	23	85	Giesel . . . . .	6	—	(mit Frickenweiler)		
Wettelbrunn . . . . .	27	—	Großweier . . . . .	23	—	Herten . . . . .	150	—	Bizenhausen . . . . .	75	—
			Herrenwies . . . . .	25	—	(v. d. St. Josefs- anstalt 100 M)			<b>Kap. Stühlingen.</b>		
<b>Kap. Neustadt.</b>			Honau . . . . .	25	—	Deslingen . . . . .	505	—	Achdorf . . . . .	11	20
Altglashütten . . . . .	180	—	Hügelsheim . . . . .	8	80	Rheinfelden . . . . .	50	—	Bettmaringen . . . . .	60	—
Breitnau . . . . .	44	—	Iffezheim . . . . .	50	—	Rickenbach . . . . .	142	—	Birkendorf . . . . .	30	—
Bubenbach . . . . .	23	—	Jllenan . . . . .	265	—	Todtmoos . . . . .	22	—	Blumberg . . . . .	20	—
Friedenweiler . . . . .	50	—	Kappelrodeck . . . . .	26	03	Wehr . . . . .	80	—	Bonndorf . . . . .	110	—
Göschweiler . . . . .	44	—	Kappelwindel . . . . .	63	50	Wyhlen . . . . .	75	—	Dillendorf . . . . .	20	—
Gündelwangen . . . . .	30	—	Mösbach . . . . .	50	—				Epfenhofen . . . . .	5	—
Hinterzarten . . . . .	80	—	Moos . . . . .	40	—	<b>Kap. St. Leon.</b>			Erwattingen . . . . .	46	—
Kappel . . . . .	30	—	Neusatz . . . . .	62	—	Gichtersheim . . . . .	27	—	Fützen . . . . .	123	60
Löbdingen . . . . .	240	—	Neusatz . . . . .	15	—	Elsenz . . . . .	15	—	Grafenhausen . . . . .	114	40
Neustadt . . . . .	140	—	Neuweier . . . . .	70	—	Kronau . . . . .	100	—	Lausheim . . . . .	12	—
Reiselfingen . . . . .	100	—	Oberachern . . . . .	30	—	Langenbrücken . . . . .	77	—	Lembach . . . . .	3	—
Rötenbach . . . . .	34	—	Densbach . . . . .	120	—	Landshausen . . . . .	82	25	Niedern . . . . .	31	15
Saig . . . . .	100	—	Ottenhöfen . . . . .	100	50	Langenbrücken . . . . .	82	25	Schwanningen . . . . .	27	26
Schluchsee . . . . .	60	—	Ottersdorf . . . . .	50	—	Malsch . . . . .	28	38	Stühlingen . . . . .	197	33
Unadingen . . . . .	35	—	Ottersweier . . . . .	132	—	Malschenberg . . . . .	100	—	Untermettingen . . . . .	37	—
Waldbau . . . . .	33	—	Pfittersdorf . . . . .	90	—	Mingolsheim . . . . .	547	—	Weizen . . . . .	40	15
			Reuchen . . . . .	50	—	Odenheim . . . . .	122	—			
<b>Kap. Offenburg.</b>			Sandweier . . . . .	100	—	Destringen . . . . .	200	—	<b>Kap. Tauber- bischofsheim.</b>		
Appenweier . . . . .	28	85	Sasbach . . . . .	377	19	(dar. 42 M für 2 Heidenfr. Johan- nes Nepomuk und Maria Franziska)			Bortal . . . . .	40	—
Biberach . . . . .	70	—	(dar. 280 M von d. S. S. Geistlichen d. Pfarrrei u. d. Len- der'schen Lehnanst., 30 M vom Marien- heim Erlendbad)			Rauenberg . . . . .	61	—	Dittwar . . . . .	25	—
Bohlbach . . . . .	40	—				Rettingheim . . . . .	53	08	Dörlesberg . . . . .	46	—
Bühl . . . . .	50	—				Rot . . . . .	200	—	Ebersheim . . . . .	80	—
(dar. 10 M vom Pfarrer)									Freudenberg . . . . .	50	—



	M.	S.		M.	S.		M.	S.		M.	S.
Beuron . . . . .	50	—	Sigmaringen . . .	552	—	Frohnstetten . . .	15	—	Storzingen . . . .	70	—
Bingen . . . . .	350	—	(442 M. von Sig-			Gammertingen . . .	130	—	(dar. vom Pfarrer		
(dar. v. R. N. 250 M.			maringen einschl.			Hettingen . . . . .	70	—	20.10 M.)		
von Fil. Hornstein			Ober- und Unter-			Inneringen . . . . .	65	—	Straßberg . . . . .	145	—
12.50 M.)			schmeien, 110 M. v.			Jungnau . . . . .	22	—	Trochtelfingen . . .	62	—
Dietershofen . . .	25	—	der Mar. Priester-			(dar. vom Pfarrer			Veringendorf . . .	132	80
Einhart . . . . .	21	55	kongreg. Sigmrgn.)			Blickle 10 M.)			(dar. von d. Filial-		
Efferatzweiler . . .	20	—	Sigmaringendorf . .	78	—	Kettenacker . . . .	13	—	gemeinde Hochberg		
Hausen a. Andelsb.	70	—	Talheim . . . . .	65	—	Melchingen . . . . .	45	—	20 M.)		
Krauchenwies . . .	120	—	Bilsingen . . . . .	4	—	Neufra . . . . .	105	05	Veringenstadt . . .	140	—
Laiß . . . . .	10	16	Walbertzweiler . . .	25	—	Risingen . . . . .	40	—			
Lebertzweiler . . .	5	—				Salmendingen . . .	35	—	<b>Auswärtige :</b>		
Liggerödorf . . . .	43	85	<b>Kap. Veringen.</b>			Steinhilben . . . .	105	17	Pfarrer a. D. Engel-		
Magenbuch . . . . .	73	45	Benzingen . . . . .	150	—	(dar. vom Pfarrer			bert Kaiser in		
Muolfingen . . . . .	50	—	Billasingen . . . . .	27	—	25 M. und 6 Gaben			Mschaffenburg . . .	20	—
Siberatzweiler . . .	15	50	Feldhausen . . . . .	150	—	= 19.50 M.)					

Insgesamt 64 908.68 Mf.

Die vorstehend nicht veröffentlichten, aber an die Erzbischöfliche Kollektur eingesandten Ergebnisse der Sammlung von Haus zu Haus sind an die Haupt sammelstelle der Erzdiözese, das Bankhaus J. A. Krebs hier, weitergeleitet worden.

Freiburg, 27. Juni 1913.

### Erzbischöfliche Kollektur.

